

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Sempervivum 'Flasher'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete junge Gartenszene nach dem Shoporiginal: drei Flasher-Pflanzen in kleinen 5,5-cm-Kulturtöpfen, Orientierung ca. 6–9 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Keine Blüte; Umgebung und Zubehör nicht enthalten.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Sempervivum 'Flasher'

Hauswurz Flasher: grüne Rosetten mit einer roten Frühjahrsphase

Flasher verändert seinen Ausdruck im Jahreslauf. Die grüne junge Rosette kann im Frühjahr kräftiger rot werden; ein sonniger Außenplatz und ein freier Wurzelraum begleiten diesen Wechsel.



KI-gestaltete junge Gartenszene nach dem Shoporiginal: drei Flasher-Pflanzen in kleinen 5,5-cm-Kulturtöpfen, Orientierung ca. 6–9 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Keine Blüte; Umgebung und Zubehör nicht enthalten.

Botanischer Name	Sempervivum 'Flasher' · Crassulaceae
Liefergröße	Drei Pflanzen derselben Sorte · je 5,5-cm-Topf · ca. 6–9 cm Gesamthöhe einschließlich Topf
Wuchs & Lebensdauer	Mehrjährige bodennahe Rosetten mit seitlichen Tochterrosetten
Spätere Größe	Mittelgroße symmetrische Rosetten; Blütenstiele erst an reifen Köpfen, keine feste Sortenhöhe zugesagt
Laub	Junge Rosette grün; kräftig rote Frühjahrsphase kann saisonal wieder nachlassen
Blüte	Spätere mögliche Sommerblüte reifer Rosetten; keine bestimmte Lieferblüte oder Blütenfarbe zugesagt
Pflanzzeit	Bevorzugt Frühjahr bei frostfreiem, bearbeitbarem und nicht nassem Boden
Abstand	Rosetten mit freiem Rand und Platz für Töchter setzen; dichte Gruppen bei Bedarf im Frühjahr teilen
Winterpflege	Übermäßige Winternässe vermeiden; luftiger Regenschutz und freier Ablauf bei Bedarf

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Ankommen	Feste Rosettenmitte, Ballenfeuchte und sicheren Sitz prüfen.	Kleine Kulturtöpfe benötigen eine beobachtete Einwurzelung.
Standort	Sonnig offen im Freien, Nachbarn nicht über die Rosetten wachsen lassen.	Freies Licht erhält den niedrigen Wuchs; Farbe kann trotzdem wechseln.
Pflanzen	Im frostfreien Frühjahr auf bisheriger Ballenhöhe einsetzen.	Rosettenzentrum frei halten und Erde sanft anschließen.
Substrat	Mineralisch strukturierte durchlässige Mischung, freie Gefäßöffnungen.	Oberflächenkies ersetzt keinen Ablauf aus dem Wurzelraum.
Gießen	Nach Ballenfeuchte am Wurzelraum wässern und Überschuss ablaufen lassen.	Blattfarbe allein beweist weder Trockenheit noch ausreichende Versorgung.
Versorgung	Im Garten meist keine Zusatzgabe, Gefäße bei Bedarf zurückhaltend versorgen.	Mehr Dünger erzeugt keine verlässlich stärkere Sortenfarbe.
Entwicklung	Farbwechsel und feste neue Blätter beobachten.	Saisonales Grün ist kein automatischer Pflegefehler.
Vermehrung	Gesunde Töchter im Frühjahr lösen und vorsichtig bewurzeln.	So wird die vorhandene benannte Auswahl weitergeführt.
Winter	Übermäßigen Regen fernhalten, Luft und Wasserabzug erhalten.	Dauerfeuchte am Blattansatz und an den Wurzeln vermeiden.

Wissen, das mitwächst

Flasher beginnt grün und verändert sein Gesicht

Das saubere Shoporiginal zeigt eine frischgrüne Rosette. Ihre fleischigen Blätter laufen in kleine Spitzen aus, liegen dicht übereinander und tragen einen feinen hellen Saum. An einigen äußeren Spitzen ist bereits ein zurückhaltender rotbrauner Ton zu erkennen. Flasher gehört zu den benannten Hauswurz-Sorten der Gattung *Sempervivum* und zur Familie *Crassulaceae*. Besonders auffällig kann der junge Austrieb im Frühjahr werden: Die direkte Beschreibung einer Gärtnerei schildert kräftiges Rot, das sich mit der Jahreszeit wieder abschwächt. Das ist ein reizvoller Wechsel, keine feste Lackfarbe. Eine grüne Lieferpflanze ist deshalb nicht automatisch falsch gepflegt. Betrachte zuerst den festen Rosettenaufbau und die neu entstehenden Blätter. Licht, Temperatur und Entwicklungsstand wirken auf die Laubfarbe; ein einzelnes Foto kann diese Entwicklung nicht für alle Monate festhalten. Auch eine dunkle Blattspitze allein ist noch kein Beweis für einen Schaden.

Drei kleine Kulturtöpfe sind der Anfang

Das Angebot enthält drei Pflanzen derselben Auswahl, jeweils im 5,5-cm-Kulturtopf und mit etwa 6–9 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Diese Angabe beschreibt den jungen Start, nicht den späteren Rosettendurchmesser oder einen Blütenstiel. Trage die Pflanzen beim Auspacken am Gefäß und löse die Verpackung ohne Zug an den Blättern. Prüfe Ballenfeuchte und den festen Sitz der Mitte. Bleibt eine Rosette locker auf einem nassen Ballen sitzen, lohnt vor dem Einsetzen eine vorsichtige Wurzelkontrolle. Eine zunächst einzelne Rosette kann später Töchter bilden; daraus entsteht mit der Zeit ein kleiner Hügel regelmäßig geordneter Köpfe. Die Sortenbeschreibung nennt mittelgroße symmetrische Rosetten, ohne einen festen Durchmesser für dieses junge Shopangebot zuzusagen. Jede Pflanze darf zuerst einwurzeln, bevor du eine dicht gefüllte Schale oder einen größeren Bestand erwartest.

Die Frühjahrsfarbe braucht einen passenden Außenplatz

Wähle einen offenen sonnigen Platz im Garten oder auf dem Balkon. Flasher lässt sich in einem Steingarten, einer durchlässigen Pflanzschale oder einem geeigneten Trog aus der Nähe betrachten. Ein sonniger Pflanztisch eignet sich als vorübergehender Ankommensplatz. Nach dem Versand schrittweise an eine stark erhitzte Sonnenlage gewöhnen, statt die kleinen Ballen sofort auf eine glühend heiße Fläche zu stellen. Die rote Phase nicht durch absichtliche Trockenheit oder Überhitzung erzwingen. Im Frühjahrslicht kann sich ein neuer Ton entwickeln, während später grünere Blätter wieder mehr Raum bekommen. Lasse bei der Pflanzung zwischen den aktuellen Rosetten einen freien Rand und Platz für Seitenköpfe. Halte diesen freien Rand auch beim Weiterwachsen offen, damit neue Köpfe nicht sofort von Nachbarn bedrängt werden. Die Gruppe beobachten und bei Bedarf im Frühjahr teilen, bevor Nachbarn die niedrigen Köpfe beschatten.

Einsetzen, ohne die Rosettenmitte zu verschütten

Das Frühjahr ist eine günstige Pflanzzeit, sobald der Boden frostfrei, bearbeitbar und nicht vernässt ist. Für den Standort muss Wasser auch unter der dekorativen Steinschicht abziehen können. Eine Vertiefung in dichtem schweren Boden wird durch etwas Kies an der Oberfläche noch nicht zu einem guten Pflanzplatz. Bereite eine durchlässige Mischung mit geeignetem mineralischem Material vor oder nutze ein passendes Gefäß mit freien Abzugslöchern. Setze den Ballen ungefähr auf seiner bisherigen Höhe ein und schließe die Erde sanft an. Rosettenzentrum und untere Blätter nicht tief in Erde oder Grit drücken. Eine dünne mineralische Oberfläche hält Abstand zu feuchter Erde; sie ersetzt weder Ablauf noch Wurzelraum. Ein kleiner Trog kann gestalterisch flach sein, muss aber genügend Substrat aufnehmen. Geschlossene Übertöpfe ohne erreichbaren Wasserabzug sind für die dauerhafte Außenkultur unpraktisch.

Den Ballen versorgen, nicht die Farbe antreiben

Die fleischigen Blätter können Wasser speichern. Dennoch braucht ein frisch gesetzter 5,5-cm-Ballen eine beobachtete Einwurzelung. Nach dem Pflanzen vorsichtig am Wurzelraum angießen, überschüssiges Wasser ablaufen lassen und vor der nächsten Gabe die Erde prüfen. Bei länger trockenem Frühjahrs- oder Sommerwetter kann im kleinen Gefäß erneut Wasser nötig werden; unter Regen gelten andere Bedingungen. Die grüne Farbe ist kein Auftrag, häufiger zu gießen oder stärker zu düngen. Ebenso beweist eine rote Spitze keine ausreichende Wasserversorgung. Feste Blätter, Ballenfeuchte und neue Wurzeln zusammen beurteilen. Im gewöhnlich berechneten Winter entfällt meist zusätzliches Gießen, unter einem Dach bleibt die Kontrolle sinnvoll. Im Gartenboden ist gewöhnlich keine besondere Zusatzversorgung nötig. Langjährige Gefäßpflanzen bei erkennbar erschöpftem Substrat im Wachstum zurückhaltend nach Düngeretikett versorgen, ohne dadurch eine bestimmte Laubfarbe versprechen zu können.

Seitentöchter erhalten die benannte Auswahl

Eine reife Hauswurzrosette kann im Sommer einen Blütenstiel aus ihrer Mitte entwickeln. Nach der Blüte endet das Leben dieser einzelnen Mutterrosette. Die seitlich entstandenen Töchter können die Pflanzung weiterführen; das Absterben nach einer beobachteten Blüte ist deshalb anders zu beurteilen als plötzliches Weichwerden ohne vorherige Blütenentwicklung. Eine bestimmte Blütenfarbe oder Blütenhöhe wird für die jungen Lieferpflanzen hier nicht zugesagt. Für die Vermehrung gut entwickelte gesunde Töchter im Frühjahr wählen. Bereits bewurzelte Köpfe behutsam lösen und in eine durchlässige Mischung setzen. Noch wurzellose Rosetten flach auf geeignete Erde legen, zunächst vor starker direkter Sonne schützen und die Bewurzelung begleiten. Erst wenn sie sicher sitzen und neu wachsen, den endgültigen Sonnenplatz wählen. Töchter setzen die vorhandene Auswahl fort; Sämlinge einer benannten Sorte können dagegen andere Merkmale zeigen.

Winterregen und lockere Rosetten rechtzeitig prüfen

In einer regnerischen Jahreszeit ist ein freier Ablauf wichtiger als ein warmer Innenplatz. Gefäße bei anhaltend übermäßiger Nässe unter ein helles luftiges Schutzdach stellen, ohne die Pflanzen eng einzupacken. Lasse Luft an die Blätter und kontrolliere, ob Wasser im Untersetzer oder unter dem Gefäß stehen bleibt. Ein natürlicher Farbwechsel ist noch keine Krankheit. Weiche durchscheinende Blattpartien, schlechter Halt und faulige Ballen verlangen hingegen eine genaue Prüfung von Feuchte und Wurzeln. Überlebende feste Töchter können bei örtlichen Schäden die Gruppe erhalten. Entferne abgestorbenes trockenes Material vorsichtig, damit sich darunter nicht ständig Feuchtigkeit sammelt. Im Frühjahr überfüllte Pflanzungen ordnen und Nachbarn zurücknehmen. So lässt sich der wechselnde Ausdruck von Flasher über die Jahre verfolgen, ohne jede grünere Phase mit einer zusätzlichen Pflegemaßnahme beantworten zu müssen.

Bilder & Details

Das saubere unveränderte Shoporiginal zeigt die aktuelle grüne junge Flasher-Rosette. Die gestaltete Nahansicht vergrößert den Blattbau; eine rote Frühjahrsphase wird nicht als Lieferzustand dargestellt.



KI-gestaltetes vergrößertes Detail der jungen grünen Flasher-Rosette. Keine Blüte oder feste rote Lieferfärbung zugesagt.

Unverändertes sauberes Original einer jungen Flasher-Pflanze.
Angebot mit drei Pflanzen derselben Auswahl, jeweils
5,5-cm-Topf und ca. 6-9 cm Gesamthöhe einschließlich Topf.

Gut zu wissen

Warum ist Flasher bei der Lieferung grün?

Die eigene junge Pflanze ist grün abgebildet. Kräftiges Rot wird als saisonale Frühjahrsphase beschrieben; die Farbe kann später wieder nachlassen.

Wie mache ich Flasher dauerhaft rot?

Eine feste ganzjährige Färbung ist nicht versprochen. Passenden Außenstandort wählen; keine absichtliche Trockenheit, Überhitzung oder starke Düngung zum Farbzwang.

Sind 6-9 cm die spätere Rosettenbreite?

Nein, das sind die aktuellen Gesamthöhen einschließlich Topf. Ein späterer Durchmesser oder Blütenstiel ist damit nicht bezeichnet.

Muss ich die kleinen Töpfe täglich gießen?

Nach Ballenfeuchte und Wetter entscheiden. Bei Bedarf gezielt wässern, Überschuss ablaufen lassen und erneut prüfen; kein starrer Kalender.

Warum stirbt eine Rosette nach der Blüte ab?

Eine einzelne Hauswurzrosette endet nach ihrer Blüte. Gesunde Seitentöchter können den Platz übernehmen und die Gruppe erhalten.

Erhalte ich aus Samen dieselbe Sorte?

Sämlinge können andere Merkmale zeigen. Gut entwickelte Tochterrosetten sind der passende Weg, die vorhandene Auswahl weiterzuführen.

Was prüfe ich bei einem weichen Winteransatz?

Zuerst Feuchte, Gefäßablauf und Wurzeln ansehen. Übermäßigen Regen mit luftigem Schutz fernhalten; nicht eng einpacken oder ins dunkle warme Zimmer stellen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop